

Das Mainzer DFG-Graduiertenkolleg *Die christlichen Kirchen vor der Herausforderung »Europa«* erforscht seit 2009 die Haltungen und Reaktionen der christlichen Kirchen, kirchlicher Akteure und kirchennaher gesellschaftlicher Gruppierungen zum Europadiskurs und zum Europäisierungsprozess von 1890 bis zur Gegenwart. Das Abschluss-symposium gibt einen Einblick in die Ergebnisse der interdisziplinären Arbeit des Kollegs.

Drei Themenbereiche widmen sich dem Europaverständnis der christlichen Kirchen (1.), der Rolle von Ökumene und christlichen Versöhnungsinitiativen (2.) sowie den rechtlichen und ethischen Herausforderungen, denen sich die Kirchen im Kontext der europäischen Einigung stellen müssen (3.). Dabei werden auch Forschungsdesiderate aufgezeigt und kirchliche Positionierungen zu aktuellen Problemlagen in Europa diskutiert.

**Bildnachweis:**

Foto Cover:

© Wikimedia Commons, Russisch-Orthodoxe Kirche der heiligen Elisabeth in Wiesbaden  
Fotos Innenseite v.l.n.r.:

© Wikimedia Commons, Hadi, CC BY-SA 3.0,  
Gründungssaal der Römischen Verträge

© <http://www.patriarchia.ru/db/text/975492.html>, Treffen des Patriarchen der Russisch-Orthodoxen Kirche, Kirill, mit dem Generalsekretär des Europarates Thorbjorn Jagdland, Moskau 2009

© European Communities, 2008, Besuch der hohen Geistlichen bei der Europäischen Kommission 2008

**Veranstalter:**

DFG-Graduiertenkolleg *Die christlichen Kirchen vor der Herausforderung »Europa«*,  
(Prof. Dr. Irene Dingel / Prof. Dr. Jan Kusber)  
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG), Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Konzeption:**

Prof. Dr. Irene Dingel, Dr. Jan Schubert

**Kontakt:**

Dr. Małgorzata Morawiec  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Colonel-Kleinmann-Weg 2  
Raum 03 - 456  
55128 Mainz  
Tel. +49 6131 39 27246  
[morawiec@ieg-mainz.de](mailto:morawiec@ieg-mainz.de)  
<http://graduiertenkolleg.ieg-mainz.de/>

**Symposium in Kooperation mit:**

Erbacher Hof – Akademie des Bistums Mainz  
(Prof. Dr. Peter Reifenberg)

**Öffentliche Podiumsdiskussion in Kooperation mit:**

Erbacher Hof – Akademie des Bistums Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz



**Veranstaltungsort:**

Erbacher Hof  
Greibenstraße 24–26  
55116 Mainz  
Kardinal-Volk-Saal (Symposium)  
Ketteler-Saal (Podiumsdiskussion)

# Die christlichen Kirchen vor der Herausforderung »Europa«



**ABSCHLUSSSYMPOSIUM DES  
DFG-GRADUIERTENKOLLEGS 1575**

**14.–16. Februar 2018**

Mittwoch, 14.02.2018

13.30 Uhr Ankunft und Kaffee  
14.00 Uhr Prof. Dr. Irene Dingel, Mainz  
Begrüßung  
14.15 Uhr Prof. em. Dr. Dr. h.c. Heinz Duchhardt,  
Mainz  
Einführung

**Teil 1: Das Europaverständnis der christlichen Kirchen**

Moderation: Dr. Joachim Berger, Mainz  
14.45 Uhr Prof. Dr. Thomas Brechenmacher,  
Potsdam  
Der Heilige Stuhl und die europäischen  
Mächte in den 1920er und 1930er Jahren

15.30 Uhr Verena Bull, Salzburg  
Die Europavorstellungen von Papst Pius XI.

16.15 Uhr Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Irene Dingel, Mainz  
16.45 Uhr Dr. habil. Katharina Kunter, Frankfurt  
Die protestantischen Kirchen und  
»Europa« nach 1945



17.30 Uhr Dr. Sylvia Losansky, Erlangen  
»Europa« in politischen und sozialen  
Stellungnahmen der EKD

Donnerstag, 15.02.2018

Moderation: Martin-Paul Buchholz, Mainz  
9.00 Uhr Prof. Dr. Thomas Bremer, Münster  
Das Europaverständnis der orthodoxen  
Kirchen: ein Überblick

9.45 Uhr Dr. Angela Ilić, München  
Fallbeispiel I: Serbien

10.15 Uhr Dr. Alena Alshanskaya, Mainz  
Fallbeispiel II: Russland

11.00 Uhr Kaffeepause

**Teil 2: Europa im Zeichen von Versöhnung und Ökumene**

Moderation: Dr. Urszula Pękala, Mainz  
11.30 Uhr Prof. Dr. Michael Kißener, Mainz  
Kirchliche Versöhnungsinitiativen nach  
1945



12.15 Uhr Dr. Jens Oboth, Mülheim a.d. Ruhr  
Für Versöhnung und Erinnerung:  
Pax Christi Deutschland in der Früh-  
phase des Kalten Krieges

13.00 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Pfr. i.R. Dr. habil. Michael Heymel,  
Wiesbaden  
Martin Niemöllers Einsatz für Frieden  
und Versöhnung nach dem Zweiten  
Weltkrieg

15.45 Uhr Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Johannes Paulmann, Mainz  
16.15 Uhr Dr. Jan Gross, Mainz  
Pluralität als Herausforderung. Die  
Leuenberger Konkordie als Ver mitt-  
lungsmodell reformatorischer Kirchen  
in Europa

17.00 Uhr Ruth Nientiedt, Münster  
Ökumene und Versöhnung am Beispiel  
der Alt-Katholiken



Freitag, 16.02.2018

**Teil 3: Recht und Ethik vor der Herausforderung »Europa«**

Moderation: Prof. Dr. Edeltraud Roller, Mainz  
9.00 Uhr PD Dr. Lazaros Miliopoulos, Bonn  
Zum aktuellen Stand der Religions-  
politik der EU

9.45 Uhr Prof. Dr. Matthias Pulte, Mainz  
Die Religionsfreiheit im europäischen  
Grundrechtsraum

10.45 Uhr Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Christiane Tietz, Zürich  
11.15 Uhr Prof. Dr. Christof Mandry, Frankfurt  
Welche gemeinsame ethische Grund-  
lage braucht die Europäische Union?

12.00 Uhr Mittagsimbiss

12.30 Uhr Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Bochum  
Soll es ein »soziales« Europa geben?  
13.15 Uhr Prof. Dr. Walter Lesch, Louvain-la-  
Neuve  
Migration und Integration – eine  
gemeinsame Aufgabe Europas?

14.00 Uhr Schlusdiskussion  
Moderation: Prof. Dr. Jan Kusber, Mainz

14.30 Uhr Abschluss der Tagung und Abreise

19.30 Uhr

Öffentliche Podiumsdiskussion

**»Die Haltung der Kirchen zu den gegenwärtigen Krisen Europas«**

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Friedrich Wilhelm Graf,  
München  
Dr. h.c. Frank Otfried July, Landesbischof der  
Evangelischen Landeskirche in Württemberg  
Prof. Dr. Martin Kirschner, Eichstätt

Moderation: Thomas Koch, SWR2

Ort: Erbacher Hof, Ketteler-Saal  
Anschließend Empfang